

Überbrücken?

Beitrag von „Makil“ vom 22. Februar 2010 19:33

Hallo,

ich strebe den Beruf des Geschicht- und Sportlehrers (Gymnasium) an und frage mich momentan, ob es passieren kann, dass ich längere Zeit bis zur Einstellung überbrücken muss?

Geschichte und Sport ist ja nicht gerade die beste Kombinationsmöglichkeit, weshalb ich davon ausgehe, nicht sofort eine Stelle zu finden.

Kann das passieren wenn ich mein Referendariat anfangen möchte oder auch danach?

Außerdem wüsste ich gerne mit wieviel Jahren ich rechnen müsste, in denen ich mich mit anderen Dingen über Wasser halte.

Wäre sehr nett wenn sich jemand meldet der ein paar Informationen dazu hat.

MfG Makil

Beitrag von „Fred1“ vom 23. Februar 2010 00:25

Soweit ich weiß wird das Referendariat sofort ans Studium drangehängt, dort ergibt sich keine Verzögerung. Erst danach, wenn du dann als "richtiger" Lehrer an eine Schule willst. Da kann man dir natürlich keine genaue Zeit nennen. Wenn du an einer Schule dein Referendariat machst, an der dann auch zufälligerweise Lehrer für Sport und/oder Geschichte gebraucht werden, hast du Glück. Du kannst auch Pech haben und musst wieder gehen.

Die Zeit kannst du nur so kurz wie möglich halten, indem du offen bist was den Ort der Schule angeht.

Beitrag von „Dani86“ vom 23. Februar 2010 22:58

Kommt natürlich auch auf das Bundesland drauf an. Ich hab schon öfter gehört, dass manche auf ihr Ref warten müssen. Da kommt die Länge der Wartezeit aber auf deine Noten an.

Du solltest dir, wenn du in einem Bundesland studierst, in dem ein sicherer Ref-Platz nicht gewährleistet ist und du gar nicht warten willst, vielleicht überlegen, ob du dein Ref auch in einem anderen Bundesland ableisten möchtest. Achte in dem Fall aber darauf, dass deine Fächerkombi im gewünschten Ausweich-Bundesland zulässig ist. In Bayern gibt es G/Sp z.B schon mal nicht.

Was die Situation danach angeht, kann die wohl keiner sagen, wie lange du auf einen Job warten musst. Vielleicht kriegst du sofort eine Stelle, vielleicht auch nie.

Beitrag von „Makil“ vom 24. Februar 2010 13:09

Zitat

Original von Dani86

Vielleicht kriegst du sofort eine Stelle, vielleicht auch nie.

Ernsthaft? Ich besteh die Prüfungen und bekomme trotzdem nie eine feste Stelle 😊

Beitrag von „magister999“ vom 24. Februar 2010 14:06

Das kann vorkommen.

Eingestellt wird immer nach Bedarf. Es gab in Baden-Württemberg in der Vergangenheit auch Jahre, in denen man - je nach Fächerkombination - auch mit 1,3-Examen keine Stelle bekommen konnte.

Es gibt eine ganze Reihe von ausgebildeten Sportlehrern, die in andere Betätigungsfelder abgewandert sind: Therapieeinrichtungen, Sportgeschäfte, Fitnessstudios, Sportmarketing, Trainerjobs.

Lass Dich nicht entmutigen: Gute Leute sind fast immer irgendwo untergekommen.

Beitrag von „illubu“ vom 24. Februar 2010 22:57

Also, in NRW werden Sportlehrer gesucht und es wandern momentan eher die Diplomer an die Schulen....

Geschichte ok, das ist nicht so gefragt, es gibt einfach zuviele Lehrer in dem Bereich, aber Sport ist definitiv sehr gefragt...

Beitrag von „Makil“ vom 28. Februar 2010 09:11

Also einfach mal studieren und hoffen man werde gleich eingesetzt.

Ansonsten darf man sich eben einen Ersatz suchen zum Überbrücken, aber auf jeden Fall gut, das schon vorher zu wissen.

Danke für die Antworten

MfG Makil